



COOP GRÜZEMARKT WINTERTHUR – ZH

BAUHERRSCHAFT

Coop Genossenschaft
Immobilienregion
Ostschweiz-Ticino
Industriestrasse 109
9200 Gossau

TOTALUNTERNEHMER

HRS Real Estate AG
Siewerdtstrasse 8
8050 Zürich

ARCHITEKT

Diagonal Architekten AG
Katharina-Sulzer-Platz 10
8400 Winterthur

BAUINGENIEUR

Dr. Deuring + Oehninger AG
Dipl. Bauingenieure ETH
SIA USIC
Römerstrasse 2
8400 Winterthur

TECHNISCHE BÜROS

ELEKTROINGENIEUR
Inelplan AG Elektroingenieure
Lukasstrasse 17
9008 St. Gallen

HEIZUNGS-/ LÜFTUNGSPLANER

Vegatech GmbH
Ringweg 9
9469 Haag (Rheintal)

SANITÄRPLANER

Edwin Keller + Partner AG
St. Gallerstrasse 60
9200 Gossau

BAUPHYSIK

Lemon Consult AG
Sumatrastrasse 10
8006 Zürich

LANDSCHAFTSARCHITEKT

Pauli Stricker GmbH
Landschaftsarchitekten BSLA
Spisergasse 7
9000 St. Gallen

LAGE DES BAUOBJEKTS

Rudolf-Diesel-Strasse 19
8404 Winterthur

Ausführung 2021 – 2022

In der Schweiz produziert



UMBAU UND MODERNISIERUNG EINKAUFSZENTRUM

GESCHICHTE/LAGE > Neben grossen Industriebetrieben prägen Shoppingcenter das Gesicht des Quartiers Grüze am östlichen Rand der Stadt Winterthur (ZH). An der Rudolf Diesel-Strasse 19 mitten im Quartier wurde 1985 das Einkaufszentrum Grüze eröffnet. Dank seiner guten verkehrstechnischen Lage ist der Grüzemarkt sehr beliebt: Es gibt direkte Buslinien ab den Bahnhöfen Winterthur und Oberwinterthur sowie gute Anschlüsse an die Autobahnen A7 aus Richtung Frauenfeld und A1/A44 aus Richtung Zürich. Von Juni 2021 bis November 2022 wurde der Grüzemarkt in mehreren Etappen innen und aussen komplett saniert und modernisiert.

KONZEPT/ARCHITEKTUR > Neu umgibt eine Holzfasade das gesamte Gebäude. Die Eingangsbereiche wurden neu konzipiert, die Zugänge Süd und West mit einem

neuen Vordach versehen. Zudem wurden die Aussenparkplätze neu angeordnet und verbreitert; für das Restaurant mit Aussenbereich ist ein neuer Anbau entstanden. Das Dach hat vier Oblichter bekommen; die Mall ist grosszügig und lichtdurchflutet. Neu führt ein Rollband von der Tiefgarage direkt ins Einkaufszentrum. Auch der Megastore – das grösste Ladenformat von Coop – wurde total neugestaltet. Seit dem Umbau ergänzt zudem eine McDonald's-Filiale die langjährigen Mieter. Neben einem Coop-Restaurant gibt es im umgebauten Grüzemarkt eine Apotheke, eine Parfümerie, einen Coiffeur sowie je eine Filiale von Interdiscount und Jumbo.

BESONDERHEITEN > Der komplette Abbruch der alten Metallfassade und die Neuerstellung der Holzfassade erwiesen sich als ziemliche Herausforderung. Während des Umbaus





durfte der laufende Verkaufsbetrieb natürlich möglichst wenig gestört werden. Als sehr aufwändig gestaltete sich der Umbau der Mall mit Flächengerüst und ständig wechselnder Kundenführung. Im Bereich der Kundenzonen waren diverse Nacharbeiten nötig; zudem musste die Verkaufszone vor Staub und Lärm geschützt werden.

Für die Logistik und die Verkehrswege der Lieferanten und Kunden wurden eine spezielle Planung erstellt. So konnten die Parkfelder ohne grosse Behinderung der Kundinnen und Kunden umgestaltet werden.

Den Brandschutz während der gesamten Bau- phase zu gewährleisten, war eine weitere Herausforderung. Selbstverständlich wurden auch zusätzliche Vorgaben und Wünsche von Coop in den Bauablauf integriert.

ENERGIEKONZEPT / NACHHALTIGKEIT > Als Beitrag zur nachhaltigen Energieversorgung wurde auf dem Dach des Grünmarktes eine Photovoltaikanlage installiert. Auch wenn auf eine Zertifizierung verzichtet wurde, erfüllt der Umbau die strengen Vorgaben des Labels Minergie.



PROJEKTDATEN	
Gesamtkosten (CHF)	ca. 42 Mio.
Grundstücksfläche	77'779 m ²
Bruttogeschossfläche	26'100 m ²
SIA-Volumen	142'800 m ³
Etagen	UG, EG, OG (Flachdach)
Parkplätze	
- Autos	
- Aussen	294
- Tiefgarage	235
- Velos	
- 2 Unterstände	ca. 60 Plätze

